

**Anlage 1 zum Rundschreiben (WA)  
 - Mitteilung nach Artikel 31 Absatz 2 Unterabsatz 1 EMIR -  
 Formular – Beteiligungskontrollverfahren Erwerb-Erhöhung**

**FRISTSACHE  
 BEE**

Adressatenfeld <sup>1</sup>


Eingangsdatum:							
Ident-Nr. CCP							
Ident-Nr. Mitteilungspflichtiger							
Wird von der Behörde ausgefüllt							

**Hiermit teile ich die/Hiermit teilen wir den**

<input type="checkbox"/>	<b>Beschluss zum Erwerb einer qualifizierten Beteiligung</b>
<input type="checkbox"/>	<b>Beschluss zur Erhöhung einer qualifizierten Beteiligung</b>

**an der folgenden CCP mit:**

Firma (laut Registereintragung)	Firma Zeile 1
	Firma Zeile 2
Rechtsform	
Sitz mit Postleitzahl	
Anschrift der Hauptniederlassung	
	Straße, Hausnummer
	Postleitzahl
	Ort
Rechtsträgerkennung <sup>2, 3</sup>	

Der Mitteilungspflichtige hat nach dem Erwerb oder der Erhöhung Kontrolle über die CCP:

Ja.             Nein.

## 1. Angaben zur Identität des Mitteilungspflichtigen

1.1 Bitte nur ausfüllen, wenn der Mitteilungspflichtige eine natürliche Person ist.

Familienname	
Geburtsname	
Sämtliche Vornamen	
Geburtsdatum	
Geburtsort, Geburtsstaat	
Staatsangehörigkeit	
Anschrift des Hauptwohnsitzes	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl <sup>4</sup>	
Ort	
Staat	
Angaben zur Firma, sofern vorhanden	
Firma (laut Registereintragung)	Firma Zeile 1
	Firma Zeile 2
Sitz mit Postleitzahl <sup>4</sup>	
Sitzstaat	
Wirtschaftszweig <sup>5</sup>	
Ordnungsmerkmale Registereintragung <sup>3</sup>	

1.2 Bitte nur ausfüllen, wenn der Mitteilungspflichtige keine natürliche Person ist.

Firma (laut Registereintragung)	Firma Zeile 1
	Firma Zeile 2
Rechtsform	
Sitz mit Postleitzahl <sup>4</sup>	
Sitzstaat	
Anschrift der Hauptniederlassung	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl <sup>4</sup>	
Ort	
Staat	
Wirtschaftszweig <sup>5</sup>	
Ordnungsmerkmale Registereintragung <sup>3</sup>	
Rechtsträgerkennung <sup>3</sup>	

**2. Angabe eines Empfangsbevollmächtigten im Inland, sofern der Mitteilungspflichtige ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Inland ist:**

(Hinweis: Wird ein Empfangsbevollmächtigter im Inland nicht benannt, gelten an den Mitteilungspflichtigen gerichtete Schriftstücke am siebenten Tag nach der Aufgabe zur Post und ein elektronisch übermitteltes Dokument am dritten Tag nach der Absendung als zugegangen, § 15 Satz 2 VwVfG.)

**2.1** Bitte nur ausfüllen, wenn Empfangsbevollmächtigter eine natürliche Person ist.

Familiename		
Sämtliche Vornamen		
Geburtsdatum		
Anschrift		
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl	
	Ort	

**2.2** Bitte nur ausfüllen, wenn Empfangsbevollmächtigter keine natürliche Person ist.

Firma (laut Registereintragung)	Firma Zeile 1	
	Firma Zeile 2	
Rechtsform		
Sitz mit Postleitzahl		
Anschrift		
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl	
	Ort	
Ordnungsmerkmale Registereintragung <sup>3</sup>		
Rechtsträgerkennung <sup>3</sup>		

**3. Die geplanten Kapital- oder Stimmrechtsanteile würden ganz oder teilweise noch einem anderen als dem Mutterunternehmen zugerechnet werden:**

Nein.

Ja.

Wenn „ja“ angekreuzt wurde, ist diesem Formular eine Anlage mit der Nr. ■■■ <sup>6</sup> beizufügen, in der unter Berücksichtigung des Punkt 3 des Rundschreibens diejenigen, denen die Anteile zugerechnet werden würden, anzugeben sind. Der Grund der Zurechnung der Anteile ist ebenfalls anzugeben.

#### 4. Weitere Angaben zum Mitteilungspflichtigen

4.1 Der Mitteilungspflichtige steht unter der Aufsicht der Bundesanstalt oder einer zuständigen Landesaufsichtsbehörde:

- Nein, weiter mit 4.2.
- Ja, nachfolgende Auswahl treffen und dann weiter mit 5.1.

Der Mitteilungspflichtige ist:

- Kreditinstitut
- E-Geld-Institut
- Kapitalverwaltungsgesellschaft
- Versicherungs-Zweckgesellschaft
- Rückversicherungsunternehmen
- Pensionsfonds
- gemischte Finanzholding-Gesellschaft
- Finanzdienstleistungsinstitut
- Zahlungsinstitut
- Investmentvermögen in Gesellschaftsform
- Erstversicherungsunternehmen
- Versicherungs-Holdinggesellschaft
- Finanzholding-Gesellschaft
- sonstiges beaufsichtigtes Unternehmen

4.2 Der Mitteilungspflichtige ist ein im Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenes Unternehmen der Finanzbranche:

- Nein, weiter mit 4.3.
- Ja, nachfolgende Auswahl treffen und dann weiter mit 4.3.

Der Mitteilungspflichtige ist:

- CRR-Kreditinstitut
- Erstversicherungsunternehmen
- OGAW-Verwaltungsgesellschaft
- Wertpapierhandelsunternehmen
- Rückversicherungsunternehmen
- AIF-Verwaltungsgesellschaft
- sonstiges beaufsichtigtes Unternehmen

Die zuständige Aufsichtsbehörde hat folgende Bezeichnung:

Die Aufsichtsbehörde führt den Mitteilungspflichtigen unter folgender Identitätsnummer:

**4.3** Der Mitteilungspflichtige hat Kontrolle über ein im Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenes CRR-Kreditinstitut, Wertpapierhandelsunternehmen, Erst- oder Rückversicherungsunternehmen oder eine OGAW- oder AIF-Verwaltungsgesellschaft:

Nein, weiter mit 5.1.

Ja. Wenn „ja“ angekreuzt wurde, ist diesem Formular eine Anlage mit der Nr.  <sup>6</sup> beizufügen, in der die kontrollierten Unternehmen aufzuführen sind.

Neben den Angaben nach Punkt 3.2. des Rundschreibens sind der Unternehmenstyp (CRR-Kreditinstitut, Wertpapierhandelsunternehmen, Erst- oder Rückversicherungsunternehmen, OGAW- oder AIF-Verwaltungsgesellschaft), die Bezeichnung der zuständigen Aufsichtsbehörde jedes kontrollierten Unternehmens und die Identitätsnummer, unter der das Unternehmen bei der Aufsichtsbehörde geführt wird, anzugeben.

**5. Angaben zur geplanten qualifizierten Beteiligung**

**5.1** Auf die Geschäftsleitung der CCP könnte, obwohl weniger als 20% oder keine Kapital- oder Stimmrechtsanteile gehalten werden sollen, ein maßgeblicher Einfluss ausgeübt werden.

Nein.  Ja. Wenn „ja“ angekreuzt wurde, ist diesem Formular eine Anlage mit der Nr.  <sup>6</sup> beizufügen, in der die Gründe dafür anzugeben sind.

**5.2** Darstellung der geplanten Beteiligungshöhe an der CCP <sup>7, 8</sup>

wird durch die Behörde ausgefüllt Ident-Nr. des Beteiligungsunternehmens	Firma <sup>9</sup> , Rechtsform und Sitz (lt. Registereintragung) mit PLZ <sup>4</sup> und Sitzstaat; Ordnungsmerkmale Registereintragung <sup>3</sup> , Wirtschaftszweig <sup>5</sup> ; Ident-Nr. (falls bekannt), bei natürlichen Personen neben Firma (falls vorhanden) vollständiger Name <sup>9</sup> und Geburtsdatum, Rechtsträgerkennung <sup>3</sup>	Kapitalanteil <sup>10,11</sup>		Kapital des Unternehmens <sup>12</sup> Tsd. Euro	Stimmrechtsanteil in Prozent <sup>13</sup>	Verhältnis zur CCP <sup>14</sup>
		in Prozent	Tsd. Euro			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Die geplante durchgerechnete Kapitalquote an der CCP beträgt \_\_Prozent.

## 6. Beizufügende Anlagen

**6.1** Alle erforderlichen Anlagen liegen als fortlaufend nummerierte Anlage diesem Hauptformular bei:

- Ja.       Nein.      Wenn „nein“ angekreuzt wurde, ist diesem Formular eine Anlage mit der Nr.  <sup>6</sup> beizufügen, in der die betreffenden Anlagen aufzuzählen sind und die Gründe dafür anzugeben sind.

**6.2** Auf die Einreichung einzelner Anlagen verzichtet der Mitteilungspflichtige entsprechend Punkt 15.1. des Rundschreibens:

- Nein.       Ja.      Wenn „ja“ angekreuzt wurde, ist diesem Formular eine Anlage mit der Nr.  <sup>6</sup> beizufügen, in der die betreffenden Anlagen aufzuzählen sind und jeweils anzugeben ist, welche Verzugsregel in Anspruch genommen werden kann.

**6.3** Auf Unterlagen und Erklärungen kann nach Ansicht des Mitteilungspflichtigen gemäß Punkt 15.2. des Rundschreibens verzichtet werden <sup>15</sup>:

- Nein.       Ja.

### 6.4 Liste der Anlagen

Kurzbezeichnung der Anlage	Anzahl	Anlage liegt bei
Aufzählung der nicht eingereichten Anlagen mit Angabe der Gründe nach Nummer 6.1 dieses Formulars		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Aufzählung der nicht eingereichten, verzichtbaren Anlagen mit Angabe der Verzugsregel nach Nummer 6.2 dieses Formulars		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Erklärung, von welcher Person oder welchem Unternehmen die Kapital- oder Stimmrechtsanteile übernommen werden		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Kopie der Bevollmächtigung des Empfangsbevollmächtigten im Inland nach Punkt 2. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Formular BKB „Beteiligungskontrollverfahren - Komplexe Beteiligungsstrukturen“ nach Punkt 5.3. des Rundschreibens oder nach Fußnote 6 dieses Formulars		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Schaubild über komplexe Beteiligungsstrukturen nach Punkt 5.3. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Nachweis über die Identität oder Existenz des Mitteilungspflichtigen nach Punkt 7.1. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Amtlich beglaubigte Kopie der aktuellen Satzung, des aktuellen Gesellschaftsvertrages oder einer gleichwertigen Vereinbarung nach Punkt 7.3. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht

Kurzbezeichnung der Anlage	Anzahl	Anlage liegt bei
Liste der persönlich haftenden Gesellschafter, Vertretungsberechtigten und der weiteren Personen nach Punkt 7.3. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Darstellung der geschäftlichen Aktivitäten des Mitteilungspflichtigen nach Punkt 7.4. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Liste mit den wirtschaftlich Begünstigten des Mitteilungspflichtigen nach Punkt 7.5. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Erklärung über Untersuchungen anderer Behörden außerhalb der Finanzbranche im Zusammenhang mit dem beschlossenen Erwerb nach Punkt 7.6. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Erklärung zum beschlossenen Austausch von Geschäftsleitern des CCPs nach Punkt 7.7. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Formulare „Erklärungen und Unterlagen zur Zuverlässigkeit“ nach Punkt 8. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Weitere Unterlagen und Erklärungen zu den Formularen nach Punkt 8. des Rundschreibens entsprechend den Punkten 8.1.9., 8.3.3. und 8.3.4. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Führungszeugnisse nach Punkt 8.4. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Auszüge aus dem Gewerbezentralregister nach Punkt 8.5. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Lebensläufe nach Punkt 9. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Arbeitszeugnisse über unselbständige Tätigkeiten nach Punkt 9.2.13. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Darstellung der Konzernstruktur nach Punkt 10.1.1. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Darstellung der Geschäftstätigkeit des Konzerns nach Punkt 10.1.2. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Aufstellung der Konzernunternehmen der Finanzbranche nach Punkt 10.1.3. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Angaben zur Führung von Geschäften nach Punkt 10.1.4.1. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht

Kurzbezeichnung der Anlage	Anzahl	Anlage liegt bei
Angaben zu weiteren Unternehmen nach Punkt 10.1.4.2. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Liste sonstiger Anteilseigner etc. nach Punkt 10.1.5. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Liste nach Punkt 10.2. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Liste über Anteilseigner etc. am Mitteilungspflichtigen nach Punkt 10.3. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Darstellung der finanziellen und sonstigen Interessen nach Punkt 11. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse mit		
den Jahresabschlüssen und Lageberichten der letzten drei Geschäftsjahre nach Punkt 12.2.1. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
den Berichten über die Jahresabschlussprüfungen der letzten drei Geschäftsjahre nach Punkt 12.2.2. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
den Kapitalflussrechnungen und Segmentberichterstattungen der letzten drei Geschäftsjahre nach Punkt 12.2.3. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
einer Aufzählung und Beschreibung der Einkommensquellen des Mitteilungspflichtigen nach Punkt 12.3.1. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Nachweisen nach Punkt 12.3.1. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
einer Vermögensaufstellung nach Punkt 12.3.2. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Nachweisen nach Punkt 12.3.2. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
den Jahresabschlüssen und Lageberichten der letzten drei Geschäftsjahre der vom Mitteilungspflichtigen kontrollierten Unternehmen und der Unternehmen, deren Geschäfte der Mitteilungspflichtige führt, nach Punkt 12.3.3. des Rundschreibens		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht

Kurzbezeichnung der Anlage	Anzahl	Anlage liegt bei
	den Berichten über die Jahresabschlussprüfungen der letzten drei Geschäftsjahre der vom Mitteilungspflichtigen kontrollierten Unternehmen und der Unternehmen, deren Geschäfte der Mitteilungspflichtige führt, nach Punkt 12.3.4. des Rundschreibens	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	den Konzernabschlüssen der letzten drei Geschäftsjahre nach Punkt 12.4.1. des Rundschreibens	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	den Berichten über die Konzernabschlüsse der letzten drei Geschäftsjahre nach nach Punkt 12.4.2. des Rundschreibens	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	den Ratings über die Bonität des Mitteilungspflichtigen nach Punkt 12.6.1. des Rundschreibens	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	den Ratings über die Bonität des Konzerns nach Punkt 12.6.2. des Rundschreibens	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	den Ratings über die Bonität der einzelnen Konzernunternehmen nach Punkt 12.6.2. des Rundschreibens	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	Darstellung der für den Erwerb erforderlichen Eigen- und Fremdmittel nach Punkt 13 Halbsatz 1 des Rundschreibens	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	Vereinbarungen und Verträge im Zusammenhang mit dem Erwerb nach Punkt 13. Halbsatz 2 des Rundschreibens	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	Geschäftsplan bzw. Darstellung strategischer Ziele und Pläne nach Punkt 14. des Rundschreibens	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	Anlage nach Nummer 3 dieses Formulars	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	Anlage nach Nummer 4.3 dieses Formulars	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	Anlage nach Nummer 5.1 dieses Formulars	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird nachgereicht
	ggf. weitere Anlagen: vom Mitteilungspflichtigen auszufüllen	
	ggf. weitere Anlagen: vom Mitteilungspflichtigen auszufüllen	
	ggf. weitere Anlagen: vom Mitteilungspflichtigen auszufüllen	
	ggf. weitere Anlagen: vom Mitteilungspflichtigen auszufüllen	

**7. Bitte geben Sie eine Kontaktperson für Rückfragen an:**

Familiennamen	
Vorname	
Telefonnummer (mit Vorwahl)	
E-Mail-Adresse	

**8. Unterschrift(en)**

**8.1** Mit der nachfolgenden Unterschrift/Mit den nachfolgenden Unterschriften wird bestätigt, dass

- der Mitteilungspflichtige den Hinweis in Nummer 2 zur Kenntnis genommen hat und
- der Unterzeichnende, sofern er nicht der Mitteilungspflichtige ist, bzw. die Unterzeichnenden entsprechend dem Umfang seiner/ihrer Vertretungsbefugnis berechtigt ist/sind, die Mitteilung für den Mitteilungspflichtigen abzugeben.

**8.2** Der Mitteilungspflichtige gibt die Mitteilung selbst ab:

- Nein, bitte weiter mit 8.3.
- Ja. Wenn „ja“ angekreuzt wurde, bitte nachfolgend unterschreiben und die Mitteilung einreichen.

Ort, Datum und Unterschrift des Mitteilungspflichtigen

**8.3** Personalien und Unterschriften der Person oder der Personen, die entsprechend ihrer Vertretungsbefugnis berechtigt sind, die Mitteilung für den Mitteilungspflichtigen abzugeben: <sup>16</sup>

Familiennamen	
Sämtliche Vornamen	
Geburtsdatum	
Ort, Datum und Unterschrift des Vertretungsberechtigten	

Familiennamen	
Sämtliche Vornamen	
Geburtsdatum	
Ort, Datum und Unterschrift des Vertretungsberechtigten	

Familiennamen	
Sämtliche Vornamen	
Geburtsdatum	
Ort, Datum und Unterschrift des Vertretungsberechtigten	

Familiennamen	
Sämtliche Vornamen	
Geburtsdatum	
Ort, Datum und Unterschrift des Vertretungsberechtigten	

Familiennamen	
Sämtliche Vornamen	
Geburtsdatum	
Ort, Datum und Unterschrift des Vertretungsberechtigten	

Familiennamen	
Sämtliche Vornamen	
Geburtsdatum	
Ort, Datum und Unterschrift des Vertretungsberechtigten	

## Fußnoten

- 1 Je eine Ausfertigung ist an die Bundesanstalt und an die für das Institut zuständige Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank zu adressieren.  
Die entsprechende Adresse ist in dem Adressatenfeld einzutragen.
- 2 Legal Entity Identifier.
- 3 Nur anzugeben, sofern eine Eintragung bzw. Rechtsträgererkennung vorliegt.
- 4 Die Postleitzahl ist nur von Inländern anzugeben.
- 5 Es ist die dreistellige Schlüsselnummer entsprechend der „Kundensystematik für die Bankenstatistik“ einzutragen.
- 6 Die vom Mitteilungspflichtigen vergebene Nummer der betreffenden Anlage zur Mitteilung ist einzutragen.
- 7 Nummer 5.2 ist nicht auszufüllen
  - bei komplexen Beteiligungsstrukturen,
  - bei mittelbaren Beteiligungsverhältnissen über mehr als vier Ebenen und
  - wenn sich die Tochtoreigenschaft eines zwischengeschalteten Beteiligungsunternehmens nicht aus der Höhe des Kapital- und/oder Stimmrechtsanteils herleiten lässt.Stattdessen ist das im Anhang 2 des Rundschreibens enthaltene Formular BKB „Beteiligungskontrollverfahren - Komplexe Beteiligungsstrukturen“ auszufüllen und als Anlage beizufügen.
- 8 Für mitzuteilende mittelbar gehaltene Beteiligungen gilt: Einzutragen ist die vollständige mitzuteilende Beteiligungskette mit den jeweiligen mitzuteilenden unmittelbar gehaltenen Beteiligungsquoten zwischen den Beteiligungsunternehmen. Die Kette beginnt mit der mitzuteilenden unmittelbar gehaltenen Beteiligung des Mitteilungspflichtigen und endet mit der CCP.
- 9 Zu dem unter Nummer 1.1 angegebenen Mitteilungspflichtigen muss hier lediglich dessen vollständiger Name (Vorname und Familienname) wiederholt werden. Zu dem unter Nummer 1.2 angegebenen Mitteilungspflichtigen bzw. der auf der Seite 1 angezeigten CCP muss lediglich die Firma eingetragen werden.
- 10 Beteiligung am Nennwert (Nennkapital, Summe der Kapitalanteile); bei Personenhandelsgesellschaften und Gesellschaften des bürgerlichen Rechts ist auf das durch den Gesellschaftsvertrag festgelegte Beteiligungsverhältnis abzustellen. Angaben in Prozent mit einer Stelle nach dem Komma. Sofern der Nennwert nicht auf Euro lautet, ist zusätzlich der Nennwert in ausländischer Währung (in Tsd.) anzugeben. Der Nennwert ist zum Kurs des Meldestichtages umzurechnen.
- 11 Mitzuteilender unmittelbarer Anteil des vorhergehenden Unternehmens der Beteiligungskette an der hier genannten CCP (keine durchgerechneten Quoten).
- 12 Sofern das Kapital des Unternehmens nicht auf Euro lautet, ist zusätzlich das Kapital in ausländischer Währung (in Tsd.) anzugeben. Das Kapital ist zum Kurs des Meldestichtages umzurechnen.
- 13 Nur auszufüllen, soweit vom Kapitalanteil abweichend; Angaben in Prozent mit einer Stelle nach dem Komma.
- 14 Ist der Mitteilungspflichtige oder der die zukünftig gehaltenen Kapital- oder Stimmrechtsanteile Vermittelnde nach dem mitzuteilenden Erwerb oder der mitzuteilenden Erhöhung ein Mutterunternehmen der CCP, ist „Mutter“ einzutragen. Ist der die zukünftigen Kapital- oder Stimmrechtsanteile Vermittelnde ein Schwesterunternehmen der CCP, ist „Schwester“ einzutragen. Ansonsten ist das Feld nicht auszufüllen.

- 15 Kann nach Ansicht des Mitteilungspflichtigen auf sämtliche Unterlagen und Erklärungen verzichtet werden, weiter mit Nr. 7. Kommt die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei ihrer Beurteilung zu einem anderen Ergebnis, sind die Angaben nach Nr. 6.4 nachzuholen.
- 16 Ist die in der ersten Tabelle genannte Person nur zusammen mit einer oder mehreren anderen Personen zur Vertretung des Mitteilungspflichtigen berechtigt, hat diese bzw. haben diese weiteren Personen jeweils eine der nachfolgenden Tabellen auszufüllen. Fehlende Tabellen sind zu ergänzen; ggf. ist ein gesondertes Blatt dem Formular anzufügen, auf dem die Seitenzahlnummerierung des Formulars fortzusetzen ist.